



Projekt Politische Bildung (⇒) politische Mitsprache - Roma-Community und Landtagswahl in Nordrhein – Westfalen 2022 Pressemitteilung

Wuppertal /Düsseldorf, 21. April 2022

Roma entwickeln politische Mitsprache

Am 24.4.2022 organisieren Almir Krasniqi und Meliha Skenderovska vom Verein RomaMusikTalente e.V. (RMT) und Mitarbeiter des Internationalen Kultur- und Sportvereins der Roma, Düsseldorf, in Wuppertal, Bredde 16, von 17:00 – 21:00 Uhr eine Veranstaltung zur politischen Bildung rund um die Landtagswahl in NRW. Unterstützt werden sie von Aktivisten ihres Vereins, über den sie auch die örtliche Roma-Community erreichen. Erwartet werden 150 Teilnehmende, darunter auch Dilek Engin, die stellvertretende Vorsitzende der SPD-Ratsfraktion des Wuppertaler Stadtrates.

Ziele der Veranstaltung sind die Vermittlung von Möglichkeiten politischer Mitsprache für Roma als Wuppertaler Bürger, aber auch als Einwohner ohne deutsche Staatsangehörigkeit sowie die Mobilisierung der Wahlberechtigten, an der Wahl teilzunehmen. Angesprochen werden Roma aller Altersgruppen, insbesondere aber Erstwähler. „Wir brauchen politische Bildung, damit unsere Community ihr politisches Interesse zu politischer Mitsprache weiterentwickeln kann.“ erklärt Krasniqi.

Fragen dazu beantwortet Dilek Engin, die sich selbst am 15. Mai um ein Mandat im Landtag von Nordrhein-Westfalen bewirbt.

Die meisten der Teilnehmenden sind Muslime. Da sie zurzeit Ramadan feiern, wird die Veranstaltung mit einem gemeinsamen Fastenbrechen beendet. Vorher jedoch wird der anwesende Imam an die Pflicht von Muslimen erinnern, sich aktiv für ihr Gemeinwesen einzusetzen.

Das Projekt „**Politische Bildung (⇒) politische Mitsprache - Roma-Community und Landtagswahl NRW 2022**“ wird von der Landeszentrale für politische Bildung NRW gefördert. Projektträger ist der Internationale Kultur- und Sportverein der Roma Carmen e.V., Düsseldorf. Weitere Projektstandorte sind Greven, Bergheim, Aachen und Wuppertal.

Der Internationale Kultur- und Sportverein der Roma Carmen e.V. wird im Projekt "EmpoR - Empowerment für Roma" im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben" vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

P. R.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**